



Durch das Forschungsvorhaben wurde die Planung und Realisierung eines dWiSta-Pilotprojektes an 3 BAB-Knotenpunkten und 8 Anschlussstellen (AS) im Raum Leipzig wissenschaftlichen begleitet. Die Mitwirkung erfolgte als Nachauftragnehmer von Dr.-Ing. Stefan Grahl.

Es erfolgte eine Auswertung der Planungs- und Applikationsunterlagen des Pilotprojektes sowie von mit dWiSta vergleichbaren Systemen und weiterer dWiSta-Projekte in Deutschland. Neben einer Analyse der realen verkehrlichen Probleme auf den BAB im Raum Leipzig vor dem dWiSta-Einsatz wurde eine theoretische Alternativfalluntersuchung als Vergleich von dWiSta an AS mit der verkehrlichen Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit anderer Verkehrsbeeinflussungs-/Informationssysteme durchgeführt.

Es erfolgten Auswertungen von Schalt- und Betriebsdaten bzw. Meldungen während des dWiSta-Testbetriebs und nach endgültiger Inbetriebnahme des Systems. Neben einer Überprüfung der Verständlichkeit der Anzeigen vor Ort wurden Befragungen der Verkehrsteilnehmer auf P+R-Plätzen zur Akzeptanz der dWiSta-Routenempfehlungen durchgeführt.

Für das Pilotprojekt wurde eine beispielhafte Nutzen-Kosten-Rechnung zum Bau und Betrieb durchgeführt. Aus den Ergebnissen wurden konkrete Empfehlungen zum weiteren dWiSta-Einsatz im Raum Leipzig und allgemein anwendbare Einsatzkriterien für dWiSta an BAB-AS abgeleitet.

Auftraggeber:

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Wichtige Daten:

- betreut durch die Bundesanstalt für Straßenwesen
- Länge der BAB-Strecke mit dWiSta-Tafeln: rund 80 km
- Anzahl dWiSta-Tafeln an Anschlussstellen: 8
- Anzahl dWiSta-Tafeln an BAB-Knoten: 6

Leitstrategien dWiSta:

- 1 - BAB-Netzsteuerung Leipzig
- 2 - dynamische Zielführung Zentrum Leipzig
- 3 - dynamische Befüllung P+R-Anlagen
- Anzahl der Teilsysteme: 3

Leistungsumfang:

- Untersuchungen zur Akzeptanz von dWiSta, insbesondere an BAB-Anschlussstellen
- Bewertung der Wirkungen von dWiSta aus verkehrlicher und wirtschaftlicher Sicht, Vergleich mit alternativen Systemen
- Verkehrsbefragungen und Auswertung
- Kosten-Nutzen-Analyse für dWiSta an Anschlussstellen
- Erarbeitung von Empfehlungen zum dWiSta-Einsatz im Raum Leipzig und von allgemein anwendbaren Einsatzkriterien für dWiSta an Anschlussstellen